



Volkswagen Mitarbeiter spenden 4.000 Euro für bessere Versorgung von Schlaganfallpatienten

Volkswagen Mitarbeiter spenden 4.000 Euro für bessere Versorgung von Schlaganfallpatienten ->
Geld geht an den "Förderverein des Klinikum Wolfsburg e.V."
Die Volkswagen Mitarbeiter am Standort Wolfsburg helfen mit 4.000 Euro aus der Belegschaftsspende, die Versorgung von Schlaganfallpatienten im Wolfsburger Klinikum zu verbessern. Das Geld fließt in die Beschaffung eines so genannten Teledocs. Mit dem Gerät können Bilder und Untersuchungsergebnisse in die Universitätsklinik Magdeburg übertragen und dort mit den Spezialisten der neurologischen Abteilung analysiert und diskutiert werden. Durch den schnellen fachneurologischen Kontakt können Schlaganfallpatienten noch gezielter behandelt werden. Entscheidend unterstützt wird das telemedizinische Projekt durch die Einbindung der Experten der Neurologischen Praxis am Klinikum Wolfsburg, Dres. med. Hallermann, Otto und Hoffmann.
Die Spende übergaben heute Andreas Brandes und Karsten Siemann, Mitglieder von Betriebsrat und Sozialausschuss, Betriebsrats-Geschäftsführer Marco Wittek sowie Bodo Gasse vom Personalwesen bei Volkswagen an Dr. Arved Heinz, Vorsitzender des Fördervereins des Klinikums, Jens-Uwe Kirsch, Mitglied im Vorstand des Fördervereins, Prof. Dr. Rolf Engberding, Chefarzt der Medizinischen Klinik I, Krankenhausdirektor Wilken Köster, Oberarzt Dr. Andreas Balzereit und Pflegedirektorin Christiane Bitter.
Prof. Engberding bedankte sich für die großzügige Unterstützung. Aus seiner Sicht verbessert das Projekt die akute Schlaganfallbehandlung in Wolfsburg deutlich. Es wurde gemeinsam mit den Neurologen der Universität Magdeburg, den Neurologen der Praxis am Klinikum und den Ärztinnen und Ärzten der internistischen Intensivstation ins Leben gerufen und wird mit ihnen durchgeführt werden.
Brandes sagte: "Unseren Kolleginnen und Kollegen liegt es am Herzen, dass Schlaganfallpatienten schnell geholfen wird. Davon profitieren viele Menschen in der Region. Darum unterstützen wir gern den Kauf des Teledocs für das Klinikum Wolfsburg."
Gasse betonte: "Volkswagen legt Wert darauf, dass die Mitarbeiter an den Standorten eine hohe Lebensqualität vorfinden. Dazu gehört auch eine hervorragende medizinische Versorgung. Ich freue mich darum, dass wir mit der Spende einen Beitrag leisten können."
Belegschaftsspende 2012
Die Mitarbeiter von Volkswagen am Standort Wolfsburg haben im vergangenen Jahr die Rekordsumme von rund 410.000 Euro als Belegschaftsspende gesammelt. Sie kommt 41 sozialen Einrichtungen und karitativen Organisationen in Wolfsburg sowie in den Landkreisen Börde (Sachsen-Anhalt), Gifhorn, Helmstedt, Peine und Uelzen zugute. Damit können sie langfristige Projekte finanzieren sowie dringend benötigtes Büro- und Arbeitsmaterial beschaffen.

Volkswagen (VW)
Berliner Ring 2
38440 Wolfsburg
Deutschland
Telefon: +49 - (0)5361 - 9 - 0
Telefax: +49 - (0)5361 - 9 - 28282
Mail: vw@volkswagen.de
URL: <http://www.volkswagen.de>

Pressekontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Firmenkontakt

Volkswagen (VW)

38440 Wolfsburg

volkswagen.de
vw@volkswagen.de

Der Volkswagen-Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Im Jahr 2004 gelang es dem Konzern in einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld die Auslieferungen von Fahrzeugen an Kunden auf 5,079 Millionen zu steigern, das entspricht einem Pkw-Weltmarktanteil von 11,5 Prozent. In Westeuropa, dem größten Pkw-Markt der Welt, stammt nahezu jeder fünfte neue Pkw (18,1 Prozent) aus dem Volkswagen-Konzern. Der Umsatz des Konzerns erhöhte sich im Jahr 2004 auf 88,9 Milliarden €. In elf Ländern Europas und in sieben Ländern Amerikas, Asiens und Afrikas betreibt der Konzern 47 Fertigungsstätten. Über 343.000 Beschäftigte produzieren an jedem Arbeitstag rund um den Globus mehr als 21.500 Fahrzeuge oder sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen-Konzern in mehr als 150 Ländern an. Ziel des Konzerns ist es, attraktive, sichere und umweltschonende Fahrzeuge anzubieten, die im zunehmend scharfen Wettbewerb auf dem Markt konkurrenzfähig und jeweils Weltmaßstab in ihrer Klasse sind.